



# Demokratie (er)leben - aktuell

## Familienzentren als Orte gelebter Demokratie

Ausgabe 4/2022

---

Liebe Fachkräfte und Einrichtungsleitungen, liebe Prozessbegleiterinnen,

heute erhalten Sie die letzte Ausgabe unseres Rundbriefs, denn unser Projekt „Demokratie (er)leben“ wird in wenigen Tagen enden. Wir hoffen, dass die Rundbriefe während der Projektlaufzeit ein paar hilfreiche Anregungen und Impulse für Ihren Praxisalltag geben konnten. Auch in unserer letzten Ausgabe haben wir wieder ein paar interessante Informationen zusammengestellt. In diesem Rundbrief finden Sie neben projektinternen Informationen zur Abschlussveranstaltung und Abschlusspublikation auch Tipps für letzte Weihnachtsgeschenke und einige (Veranstaltungs-)hinweise über die Projektlaufzeit hinaus. Auch wenn das Projekt endet, haben Sie während der Projektlaufzeit viele Prozesse angestoßen, die auch in Zukunft weiterentwickelt und nicht mit dem Projektabschluss enden werden. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen auch weiterhin gutes Gelingen! Bleiben Sie dran und lassen Sie Demokratie leben!

Zum Jahresabschluss wünschen wir Ihnen und Ihren Kolleg\*innen und Familien in Ihren Einrichtungen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr!

Herzliche Grüße

*Ihr Projektteam  
Demokratie (er)leben*

## Inhalt

Aus den Standorten .....	2
Aus der Projektleitung .....	2
Wissenswertes .....	3
Hilfreiche Adressen im Netz.....	4
Veranstaltungen .....	5
Impressum .....	5

## Aus den Standorten

### Steckbriefe der Familienzentren

Im Rahmen unserer Abschlusspublikation haben alle beteiligten Modellstandorte einen Steckbrief zu ihrem Familienzentrum gestaltet. Darin beschreiben die Einrichtungen jeweils ihre demokratiefördernden Maßnahmen und deren Wirkungen auf Kinder, Eltern, Familien und Fachkräfte sowie die Lernerfahrungen aus dem Modellprojekt Demokratie (er)leben. Die verschiedenen Steckbriefe wurden in der Abschlusspublikation des Projekts veröffentlicht und stehen nun auch auf unserer Homepage als [Download](#) zur Verfügung.

## Aus der Projektleitung

### Abschlussveranstaltung Fachtag „Demokratie (er)leben“



Zu der hybriden Fachtagung „Demokratie (er)leben – Familienzentren als Orte gelebter Demokratie“ hatte die Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie in Kooperation mit der Schader-Stiftung am 15. November 2022 ins Schader-Forum in Darmstadt eingeladen, um die Ergebnisse ihres Projekts „Demokratie (er)leben“ vorzustellen. Der Einladung waren rund 100 Gäste aus Wissenschaft und Praxis gefolgt, um in Vorträgen und Workshops gemeinsam die Frage zu diskutieren, wie Demokratieförderung in Familienzentren gelingen kann. Vertreter\*innen der Modellstandorte informierten über ihre Erfahrungen und machten deutlich, dass gerade Familienzentren durch ihre Sozialraumorientierung geeignet sind, um unterschiedliche Menschen und Altersgruppen zu erreichen. In verschiedenen Workshops wurden Ideen entwickelt und zusammengetragen, die Demokratie erlebbarer machen. Die Vorschläge reichten von Änderung der Kita-Verfassung über die Sicherstellung eines adäquaten Beschwerdemanagements bis hin zur Umsetzung von Antidiskriminierungsarbeit in der frühen Bildung. Nähere Informationen zur Abschlussveranstaltung finden Sie [hier](#).



## Abschlusspublikation „Impulse für die (pädagogische) Praxis“



Im Rahmen des Projekts ist die Broschüre „Impulse für die (pädagogische) Praxis“ entstanden. Neben Fachbeiträgen von Expert\*innen aus Wissenschaft und Praxis werden die Modellstandorte in Form von Steckbriefen sowie einige zentrale Erkenntnisse aus der bundesweiten Umfrage zu Demokratieförderung in Familienzentren vorgestellt. Die Abschlusspublikation soll auch über die Projektzeit hinaus Anregungen und Impulse für die pädagogische Praxis in Familienzentren geben. Die 80-seitige Broschüre steht auf unserer Homepage unter [Downloads](#) zur Verfügung.

## Wissenswertes

### Interkultureller Kalender 2023

Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge zeigt mit seinem Interkulturellen Kalender die Vielfalt von Feier- und Gedenktagen verschiedener Religionen und Kulturen, die in Deutschland gemeinsam leben. Daher enthält der Interkulturelle Kalender neben den bedeutendsten Feiertagen aus Christentum, Judentum, Islam, Buddhismus, Hinduismus, der Sikhs und Jesiden auch gesetzliche und sonstige Gedenktage verschiedener kultureller Traditionen. Er kann Ihnen dabei helfen, die unterschiedlichen Feiertage der Familien aus Ihrer Einrichtung im Blick zu behalten. Der Interkulturelle Kalender 2023 steht [hier als Download](#) bereit.

---

### Reflexions- und Methodenbuch „Partizipation ist Kinderrecht“



Die beiden Prozessbegleitungen unseres Projektes Kari Bischof-Schiefelbein und Jessica Schuch haben gemeinsam mit Anke Petersen ein Reflexions- und Methodenbuch für die Kitapraxis zum Thema „Partizipation ist Kinderrecht“ herausgebracht. Es hilft Ihnen dabei, Partizipation zu erforschen und in vielfältiger Weise in Ihrer Einrichtung umzusetzen. Neben methodischen Handreichungen finden Sie zahlreiche Reflexionshilfen und Beispiele, um den Kita-Alltag partizipativer gestalten zu können. Das Reflexions- und Methodenbuch kann [hier](#) bestellt werden.

---



## E-Learning Kurs: Kinderrechte im Alltag

Der neue E-Learning-Kurs „Kinderrechte im Alltag“ vermittelt pädagogischen Fachkräften Grundlagen über die Partizipations-, Förder- und Schutzrechte von Kindern. Im Kurs finden sich viele leicht verständliche Texte ergänzt um zahlreiche Filme, einige Podcasts und ein Lerntagebuch mit vielen Lern- und Reflexionsfragen. Der kostenlose Kurs wurde im Rahmen des Bundesprojektes „Partizipation und Demokratiebildung in der Kindertagesbetreuung“ gemeinsam mit dem Deutschen Kinderhilfswerk e.V. vom Paritätischen Landesverband Berlin entwickelt und erprobt. Das Online-Angebot richtet sich auch an Fachberatungen sowie Fort- und Weiterbildner\*innen, die einen Kurs oder einzelne Lernmodule als Werkzeug einsetzen wollen. Weitere Infos zum Kurs gibt es [hier](#).

## Hilfreiche Adressen im Netz

### Launch Kinderrechte-Portal

Mit dem Launch des Kinderrechte-Portals im November 2022 steht ab sofort eine Plattform zur Verfügung, die Basiswissen zu Kinderrechten gezielt an einem Ort bündelt. Auf dem Portal gibt es Materialien, die Kinderrechte in ihrer Gesamtheit oder auch tiefergehend einzeln thematisieren. Die Plattform bietet eine wachsende Sammlung an empfehlenswerten Materialien für die Kinderrechtebildung und ermöglicht es, diese nach Themenfeldern, Bildungsbereichen und Medienarten zu sichten, zu filtern und zu sortieren. Außerdem ist es möglich, selbst Materialien einzureichen und mit anderen zu teilen. Hier geht es direkt zum [Kinderrechte-Portal](#).

---

### Vielfaltsbewusste Weihnachtsgeschenke

Sie haben zum Jahresende noch Budget für Anschaffungen zur Verfügung und sind auf der Suche nach sinnvollen Materialien für Ihre Einrichtung? Oder Sie suchen noch ein passendes Weihnachtsgeschenk? Wie wäre es mit vielfaltsbewussten Büchern und Spielmaterialien, in denen sich alle Kinder wiederfinden können? Im [Tebalou-Shop](#) und unter [Diversity-Spielzeug](#) finden Sie ein buntes Angebot an diversitätsbewussten Spielsachen, Büchern, Bastelmaterialien u.v.m.. Auch mit den [Hautfarben-Buntstiften](#) können Sie zu mehr Repräsentation aller Kinder in Ihrer Einrichtung beitragen. Viel Spaß beim Stöbern und Einkaufen!

---

### YouTube-Beitrag: Was wissen wir über Kinder und Rassismus?

Schon Kinder erleben Rassismus und wachsen damit auf. Die Berliner Landeszentrale für politische Bildung hat mit Dr. Seyran Bostancı (Deutsches Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung) und Olenka Bordo Benavides (Anlauf- und Fachstelle für Diskriminierungsschutz an Schulen und Kitas, Bezirk Friedrichshain-



Kreuzberg, und RAA Berlin) zum Thema „Kinder und Rassismus“ gesprochen. Im YouTube-Beitrag geben die beiden Expert\*innen Antworten auf folgende Fragen: Wie und wo erleben Kinder Rassismus? Handeln sie selbst rassistisch? Welche Forschung gibt es dazu? Was sollten Eltern und pädagogische Fachkräfte beachten und wie sollten sie das Thema ansprechen? Zum sehenswerten YouTube-Beitrag geht es [hier](#).

---

## Frühe Hilfen: Praxismaterialien Zusammenarbeit mit Familien

Das Netzwerk Frühe Hilfen (NZFH) stellt auf seiner Homepage eine umfangreiche Sammlung an vielfältigen Informations- und Praxismaterialien für die Zusammenarbeit mit Familien im U3-Bereich zur Verfügung. In der [Rubrik „Service“](#) werden Publikationen, Arbeitshilfen für die Praxis, Materialien für Eltern und Familien sowie aktuelle Informationen zu Praxisfragen vorgestellt. So finden Sie hier unter anderem Praxismaterialien zum [Querschnittsthema Partizipation](#) und viele weitere Informationen. Auch zur Zusammenarbeit mit geflüchteten Familien hält das NZFH die [Plattform Flucht](#) mit vielfältigen Praxismaterialien, Fortbildungsveranstaltungen und (Dolmetscher-) Angeboten bereit.

## Veranstaltungen

### [Kinder- und Familienzentren leiten, koordinieren und beraten](#)

In Anlehnung an das englische Early Excellence-Konzept vermittelt die Seminarwoche ressourcenorientierte Konzepte, Methoden und Strategien für die familien- und sozialraumorientierte Weiterentwicklung von Kindertagesstätten.

13.-17.03.2023 im Odenwald-Institut der Karl Kübel Stiftung

Weitere Informationen finden Sie auf der [Homepage des Odenwaldinstituts](#).

---

### [Save the date 12. Baustelle Inklusion zum Thema Partizipation](#)

Die 12. Baustelle Inklusion der Fachstelle Kinderwelten findet am 23.06.2023 zum Thema Partizipation statt. Nähere Informationen werden bald [hier](#) zur Verfügung gestellt.

## Impressum

### Redaktion

Christine Schmitt, Benedikt Wirth, Gabi Degenhardt

### Herausgeber:

**Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie** Darmstädter Straße 100, D 64625 Bensheim Telefon +49 (6251) 7005-0 | Fax +49 (6251) 7005-55 E-Mail [demokratie@kkstiftung.de](mailto:demokratie@kkstiftung.de) | [www.kkstiftung.de](http://www.kkstiftung.de)  
Vorstand: Detlef K. Boos, Dr. Aslak Petersen, Dr. Daniel Heilmann, Stiftungsrat (Vorsitzender): Matthias Wilkes  
Stiftungsaufsicht: Regierungspräsidium Darmstadt, Az: I13 - 25 d 04/11 - (1) - 23 | UStId: DE 151 755 625

**Hinweis: Empfohlene Internetseiten und Links wurden sorgfältig von uns ausgewählt. Dennoch übernehmen wir keine Haftung für deren Inhalt.**